Lokale Aktionsgruppe (LAG) Uchte-Tanger-Elbe
Protokoll der 6. Mitgliederversammlung
am 09.11.2017, 16.30 – 19.30 Uhr
Lebenshilfe für behinderte Menschen e.V.
Region Stendal, Tangerhütte, Speisesaal

Leitung: Andreas Brohm, Vorsitzender
Teilnehmende (siehe Anlage)

Tagesordnung (entsprechend Einladung vom 23.10.2017)

TOP 1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und ordnungsgemäßen Ladung
TOP 2	Bestätigung der Tagesordnung
TOP 3	Bestätigung der Niederschrift der Sitzung am 08.06.2017
TOP 4	Bericht des Vorsitzenden
TOP 5	Bericht des LEADER-Managements
TOP 6	Bericht zur Umsetzung der Prioritätenlisten 2016/2017
TOP 7	Vorstellung der Rahmenbedingungen für die Projektförderung im Zuge der Harmonisierung von RL RELE und RL LEADER/CLLD
TOP 8	Vorstellung des Verfahrens zur Projektauswahl und zur Erstellung der Prioritätenliste 2018
TOP 9	Beschluss zum generellen Verfahren zur Vorgehensweise bei Punktgleichheit von Projekten (BV-Nr. 001/2017)
TOP 10	Beschluss zum Nachrückverfahren von Projekten der Prioritätenliste (BV-Nr. 002/2017)
TOP 11	Vorstellung der eingereichten Projektvorschläge aus dem regionalen Wettbewerb und Diskussion
TOP 12	Beschluss über eingereichte Projekte zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen der Prioritätenliste 2018 (BV-Nr. 003-031/2017)
TOP 13	Beschluss der Prioritätenliste 2018 (BV-Nr. 032/2017)
TOP 14	Anfragen

Ablauf
Alle Abstimmungen erfolgen offen durch Handzeichen.

TOP 1
Herr Brohm, LAG-Vorsitzender, begrüßt die Anwesenden zur 6. Mitgliederversammlung und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest. Von insgesamt 22 stimmberechtigten Mitgliedern sind 15 anwesend bzw. lassen sich vertreten (Quote: 68,2 %). Von den anwesenden stimmberechtigten LAG-Mitgliedern sind 11 den Wirtschafts- und Sozialpartnern zuzuordnen (Quote: 73,3 %). Damit ist die Mitgliederversammlung beschlussfähig. Herr Brohm weist ausdrücklich darauf hin, dass bei Vorliegen eines Interessenskonfliktes LAG-Mitglieder sich der Stimme enthalten müssen. Die Kenntnisnahme der spezifischen Bedingungen gemäß Art. 57 der Haushaltsordnung für den Gesamthaushaltsplan der Union (Verordnung (EU, EURATOM) Nr. 966/2012 des EP und des Rates vom 25.10.2012) ist durch Unterschrift in einer gesonderten Liste zu bestätigen.

TOP 2
Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt (15 Ja).

TOP 3
Die Niederschrift der 5. Mitgliederversammlung vom 08.06.2017 wird einstimmig bestätigt (15 Ja).

TOP 4
Herr Brohm begrüßt Frau Flohr, Vertreterin des Landesverwaltungsamtes, und Frau Denck, Vertreterin des ALFF Altmark. Er dankt Herrn Schreiber für die Möglichkeit, die Mitgliederversammlung in den Räumlichkeiten der Lebenshilfe durchzuführen und gibt das Wort an ihn weiter. Herr Schreiber erläutert die Aufgaben des Vereins und die vielfältigen Aktivitäten, die an den Standorten stattfinden. LEADER hat in der vergangenen Förderperiode dazu beigetragen, die Radlerrast am Tangercafé in Tangerhütte sowie das Hofgut in Uchtspringe auszubauen und das Angebot zu erweitern.

Im Anschluss informiert Herr Brohm über wichtige Aktivitäten und den aktuellen Stand seit der letzten Sitzung. Zunächst erinnert er an die letzte Mitgliederversammlung am 08.06.2017 in Ottersburg. Dort wurde ein neuer Vorstand gewählt. Der Vorsitzende bedankt sich für das ausgesprochene Vertrauen ihm gegenüber. Er sagt, dass als neues Mitglied Herrn Schreiber zukünftig mitarbeiten wird; er tritt die Nachfolge von Herrn Radke an. Ausdrücklich lobt Herr Brohm das nach der Mitgliederversammlung durchgeführte Sommerfest, das insbesondere auch dem Netzwerken der LAG-Mitglieder und der LEADER-Akteure diente.

Der Vorstand hat zweimal getagt, am 23.10.2017 und im Vorfeld der heutigen Sitzung, um wichtige Entwicklungen zu besprechen und die 6. Mitgliederversammlung vorzubereiten. Sehr aufwendig war hierbei die Bewertung der einzelnen Projekte anhand der Qualitätskriterien, wie sie in der LES enthalten sind. Das Ergebnis in Form des Entwurfs der Prioritätenliste liegt nun vor und wird am Ende der Sitzung zur Beschlussfassung stehen.

Der Vorsitzende informiert darüber, dass insgesamt 19 Projekte sowie ein VZM über den ELER bewilligt werden konnten. Acht Projekte sind noch nicht beschieden, nach Auskunft des Landesverwaltungsamtes aber bewilligungsreif. Frau Flohr erläutert kurz den Stand seitens des LVwA und sagt, dass vorgesehen ist alle noch offenen Projekte in diesem Jahr zu bewilligen.

Wesentlich erfreulicher sind hingegen die bisherigen Projekterfolge, berichtet Herr Brohm. Als Beispiel nennt er den Altmärker Birnentag auf dem Bismarkschen Landgut Welle am 17.09.2017, wo das Kompetenzzentrum „Heimische Birnen“ eingeweiht worden ist. Auch die Öffentlichkeitsarbeit verläuft außerordentlich erfolgreich. So habe die LAG mit der Aktion „AltmarkBlogger“ regional und überregional Maßstäbe gesetzt. Die bayerischen Blogger Monika und Petar Fuchs von TravelWorldOnline bereisten vom 24.-27.08.2017 die LEADER-Region. Neben zahlreichen LEADER-Projekten wie in Welle, Dahrenstedt oder Briest besuchten sie auch die historischen Altstädte von Stendal und Tangermünde sowie den Gartenträumepark in Tangerhütte.

Herr Brohm berichtet weiter, dass zahlreiche LEADER-Arbeitskreise und Veranstaltungen auf Landesebene stattgefunden haben. Besonders erwähnt er die LEADER/CLLD-Konferenz am 14./15.09.2017 in Quedlinburg. Am ersten Veranstaltungstag nahm Herr Achilles teil; Herr

Brohm war am zweiten Veranstaltungstag anwesend, an dem Informationen zur Harmonisierung und weiteren Gestaltung des LEADER-Prozesses bekannt gegeben wurden.
Weiterhin hat die LAG die 2. FOR-Rate zugeteilt bekommen.

- ELER: 645.000 Euro
- EFRE: 126.000 Euro
- ESF : 33.000 Euro

Diese muss im ELER allerdings zu je 50 % auf die Jahre 2018 und 2019 aufgeteilt werden, d.h. mit Restmitteln aus der 1. Rate sind folgenden Summen für 2018 noch verfügbar:

- ELER 823.628 Euro
- EFRE 242.999 Euro
- ESF 0 Euro

Weitere Mittel für die folgenden Jahre sind in Aussicht gestellt.

TOP 5

Frau Paetow berichtet über wichtige Angelegenheiten des LEADER-Managements. So wurden zahlreichen Beratungen und Abstimmungen mit den drei Bewilligungsstellen (Landesverwaltungsamt, ALFF Altmark und Investitionsbank) zu den eingereichten Antragsunterlagen durchgeführt. Weiterhin gab es Beratungen mit potenziellen Projektträgern hinsichtlich der Teilnahme am regionalen Wettbewerb zur Aufstellung der Prioritätenliste 2018. Viel Beratungsbedarf gab es auch auf Landesebene hinsichtlich der Arbeit des LEADER-Netzwerkes. Dazu nahm mindestens jeweils ein Vertreter des LEADER-Managements an folgenden Sitzungen teil:

- 21.06.2017, Magdeburg: Interner LEADER-Manager-Arbeitskreis
- 06.07.2017, Magdeburg: Schulung zu CLLD (ESF, EFRE)
- 11.10.2017, Halle: Schulung zu Auszahlungsmodalitäten (ELER)

Weiterhin wurden weitere Netzwerktreffen und Beratungen zur integrierten ländlichen Entwicklung in der Altmark durchgeführt. Dazu nahm das LEADER-Management stets an den Beratungen der Koordinierungsgruppe Altmarkrundkurs teil. Im Rahmen seiner Tätigkeit nahm das LEADER-Management zudem alle notwendigen Arbeiten zu Dokumentation und Berichterstattung war. Frau Paetow erläutert in diesem Zusammenhang, dass eine Beratung, aber keine Prüfung der Zahlungsanträge durch das LEADER-Management erfolgt, da dies nicht eine Leistung entsprechend der vertraglichen Grundlagen darstellt. Die Kenntnis über Auszahlungsmodalitäten ist indes wichtig, da den Projektträgern Empfehlungen gegeben werden können. Eine rechtsverbindliche Beratung ist nicht vorgesehen.

Herr Gäde informiert über umgesetzte Maßnahmen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit. Es wurden diverse Werbeartikel produziert, die von den Akteuren genutzt werden können. Als positiv wertet er die Aktion „AltmarkBlogger“, da die LAG stets bemüht ist, innovative PR-Instrumente gerade im Bereich neuer, digitaler Medien zu nutzen. Empfehlenswert wären solche Aktivitäten auch für das Tourismus- und Regionalmarketing der Altmark. Weiterhin informiert er darüber, dass die Agentur, die den Zuschlag für die Produktion der neuen Imagefilme erhalten hat, die Zusammenarbeit kürzlich aufkündigte. Damit muss neu ausgeschrieben werden und die Filme können 2017 nicht mehr realisiert werden.

Weitere Anmerkungen oder Fragen gibt es keine.

TOP 6
Anhand einer Tischvorlage zum Antragsstand der Prioritätenliste 2016 und 2017 (siehe Anhang) erläutert Frau Paetow den aktuellen Stand der Bewilligung und Abarbeitung der Prioritätenlisten 2016/2017. Frau Paetow weist darauf hin, das laufende Änderungen der Rahmenbedingungen im Verfahren und damit verbunden weiteren Nachforderungen zu Verzögerungen geführt haben, so z.B. der Nachweis der Kostenplausibilität bei Kostenschätzungen nach DIN 276. Nachfragen zu einzelnen Vorhaben gibt es nicht. Frau Flohr bestätigt den aktuellen Stand zu den Vorhaben der Prioritätenlisten 2016 und 2017.
Weitere Fragen gibt es keine.

TOP 7
Herr Gäde informiert über die geplante Harmonisierung von RL RELE und RL LEADER/CLLD zum 02.01.2018. Aus Sicht der LEADER-Manager stellen die geplanten Änderungen im laufenden Prozess zur Aufstellung der Prioritätenliste 2018 eine große Herausforderung dar. Dies wurde den entsprechenden Vertretern der Landesinstitutionen auch mitgeteilt, die sich über alle Konsequenzen und Auswirkungen dieser Änderung im Detail scheinbar nicht bewusst waren. Aufgrund der Forderungen aus dem Kreis der Manager wurde zumindest schriftlich der grobe Rahmen mitgeteilt, auf denen auch die Antragstellungen fußen sollen. Demnach sind derzeit folgende Änderungen zu erwarten:

- Vereinheitlichung des Fördersatzes und des Förderhöchstbetrages in beiden Richtlinien für anerkannte Religionsgemeinschaften/Kirchen und gemeinnützige juristische
- Personen/Vereine auf 75 Prozent sowie der Höchstförderung auf 350.000 Euro
- Anerkennung zweckgebundener Spenden bei Vorhaben, die eine LES umsetzen
- Anerkennung der Planungskosten von 10 %
- Alle übrigen Förderquoten und -höhen bleiben bestehen
- Material wird in beiden RL nicht mehr gefördert
- Zweckbindungsfristen bleiben wie gehabt bestehen (12 Jahre RELE, 5 Jahre LEADER/CLLD)
- Fahrtkosten werden im CLLD-Bereich als zuwendungsfähig anerkannt

Herr Gäde weist darauf hin, dass neue Antragsformulare für die formelle Antragstellung Anfang 2018 zur Verfügung gestellt werden. Es bleibt zu hoffen, dass den Antragstellern genügend Zeit eingeräumt werden kann, die Unterlagen termingerecht fertigzustellen, da diese bis zum 31.01.2017 beim LEADER-Management eingereicht werden müssen.

Weitere Fragen gibt es keine.

TOP 8
Herr Gäde erläutert das Verfahren zur Projektbewertung, welches in der LES festgeschrieben ist. Danach prüft das LEADER-Management die Einhaltung der Mindestkriterien. Mit der Unterschrift der Projektskizze wird die Verfügbarkeit von Eigenmitteln bestätigt. Der Vorstand ist die Steuerungsgruppe für die LAG und verantwortlich für die Qualitätsbewertung der Projekte. Dazu gibt es 14 Qualitätskriterien, die für alle Projekte jeweils einzeln durch die Vorstandsmitglieder abgeprüft werden. Projekte, bei denen die Mitglieder befangen sind, werden aus der Berechnung genommen. Im Ergebnis liegt für jedes Projekt eine durchschnittliche Qualitätsbewertung vor, die die Grundlage für die Einordnung in die Prioritätenliste bildet.

Die Prioritätenliste 2018 ist bis spätestens 10.11.2017 vorzulegen und wird nach formeller Prüfung von dort bestätigt. Insgesamt wird der LAG indes wenig Gestaltungsspielraum eingeräumt, so wie dies dem Bottom-up-Ansatz eigentlich entsprechen würde. So ist zwar eine Aktualisierung einmalig auf Antrag bis zum 01.03.2018 möglich, aber nur unter Einhaltung folgender Bedingungen:

- keine Neuaufnahme von Vorhaben,
- keine Veränderung der bestätigten Reihenfolge,
- keine inhaltlichen Ergänzungen von Vorhaben,
- keine Erhöhung der Fördersummen,
- kein „Überspringen“ von Vorhaben,
- keine Änderung der Zuordnung zu einem Fonds,
- LAG fasst Beschluss, dass das „Nachrücken“ von Vorhaben möglich ist und dass das jeweilige Steuerungsgremium ermächtigt wird, diese aktualisierte Prioritätenliste aufzustellen und dem Landesverwaltungsamt vorzulegen,
- das Steuerungsgremium informiert die LAG über die aktualisierte Prioritätenliste.

Die formellen Antragsunterlagen müssen zum 31.01.2018 beim LEADER-Management eingereicht werden. Im Februar besteht dann im Vorstand die Möglichkeit, zurückgezogene oder weggefallene Projekte auf der Prioliste auf Null zu setzen. In diesem Fall kommt die sog. „Nachrückerregelung“ zum Tragen, bei der Projekte außerhalb des Budgets in den förderfähigen Bereich rutschen. Herr Gäde begrüßt die Tatsache, dass der Bitte aller LEADER-Managements nachgekommen worden ist, und die Frist für die Aktualisierung der Prioritätenlisten auf den 01.03.2018 verlegt wurde.

Weitere Fragen gibt es keine.

TOP 9
Beschlussvorlage 001/2017

Herr Brohm erläutert die Beschlussvorlage zum generellen Verfahren zur Vorgehensweise bei Punktgleichheit von Projekten. Die Prioritätenliste wird in einem diskriminierungsfreien und transparenten Auswahlverfahren durch die LAG unter Anwendung der in der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) definierten objektiven Kriterien für die Auswahl der Vorhaben (Bewertungskriterien) erstellt. Über die durchschnittliche Bepunktung der eingereichten Projektvorschläge seitens des LAG-Vorstandes wird die Rang- und Reihenfolge der Vorhaben auf der Prioritätenliste in der Regel eindeutig festgelegt. Bei Punktgleichheit von Projekten ist ein generelles Verfahren zur eindeutigen Festlegung eines Listenplatzes anzuwenden.

Die LEADER-Philosophie der Europäischen Union sowie die bestätigte Lokale Entwicklungsstrategie (LES) sind darauf ausgerichtet, Initiativen aus dem Bereich der Wirtschafts- und Sozialpartner (WiSo) und hier privat- bzw. privatwirtschaftlicher und ehrenamtlicher Akteure besonders zu unterstützen. Aus diesem Grund sind diese bei Punktgleichheit prioritär gegenüber Körperschaften des öffentlichen Rechts (Gebietskörperschaften und Religionsgemeinschaften/Kirchen) zu behandeln. Zudem sollen Projekte mit einem geringeren finanziellen Förderbedarf eine besondere Würdigung erfahren. Damit soll eine große Vielfalt der Projekte und die umfassende Umsetzung der LES gesichert werden.

Beschlussvorschlag:
Die Lokale Aktionsgruppe „Uchte-Tanger-Elbe“ beschließt, dass zur Bestimmung der Rang- und Reihenfolge von Projekten auf den Prioritätenlisten bei Punktgleichheit im Ergebnis der Qualitätsbewertung wie folgt verfahren wird:
1. Vorhaben von privat-bzw. privatwirtschaftlichen und ehrenamtlichen Akteuren werden vor Vorhaben von Körperschaften des öffentlichen Rechts (Gebietskörperschaften und Religionsgemeinschaften/Kirchen) eingeordnet
2. Vorhaben mit geringerem finanziellen Bedarf an Fördermitteln werden vor Vorhaben mit einem hohen finanziellen Bedarf an Fördermitteln eingeordnet.
Es folgt die Abstimmung. Vorschlag einstimmig angenommen (15 Ja).

TOP 10
Beschlussvorlage 002/2017
Herr Brohm erläutert die Beschlussvorlage zur „Nachrückerregelung“ und Legitimierung des Vorstandes zur Aktualisierung der Prioritätenliste 2018. Das Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt hat im Rahmen von LEADER/CLLD eindeutige Vorgaben zur Erstellung und Aktualisierung der Prioritätenliste 2018 erlassen, nach denen alle 23 Lokalen Aktionsgruppen in Sachsen-Anhalt zu verfahren haben. Die Vorgaben sind der Beschlussvorlage als Anlage beigefügt worden. Jedoch hat sich zwischenzeitlich eine Änderung ergeben. Der Termin für die Abgabe der aktualisierten Prioritätenliste ist der 1. März. Entsprechend ändert sich der Beschlussvorschlag.

Beschlussvorschlag:
Die Lokale Aktionsgruppe „Uchte-Tanger-Elbe“ beschließt eine sogenannte „Nachrückerregelung“ entsprechend der Vorgaben zur Erstellung und Aktualisierung der Prioritätenliste 2018 von Seiten des Landesverwaltungsamtes Sachsen-Anhalt. Der Vorstand wird legitimiert, bei Wegfallen von Projekten, die sich innerhalb des verfügbaren Finanziellen Orientierungsrahmens (FOR) befinden, eine aktualisierte Prioritätenliste nach diesen Vorgaben aufzustellen und dem Landesverwaltungsamt bis zum 1. März 2018 vorzulegen.
Es folgt die Abstimmung. Vorschlag einstimmig angenommen (15 Ja).

TOP 11
In der Reihenfolge der Nummerierung der Beschlussvorlagen 03/2017 - 33/2017 stellen die Antragsteller jeweils innerhalb von drei Minuten anhand einer PowerPoint-Präsentation ihr Projekt vor. Bei einigen Projekten gibt es kurze Nachfragen bzw. Hinweise zur Beachtung von Erfordernissen für die Antragstellung.

Kurze Pause. Einige Antragsteller, die nicht Mitglied der LAG sind, verlassen die Versammlung. Zahlreiche Antragsteller verfolgen indes den weiteren Sitzungsverlauf, der laut Geschäftsordnung offen ist.

TOP 12
Herr Brohm ruft die einzelnen Beschlussvorlagen auf. Die erreichte Punktzahl der Qualitätsbewertung ist auf der zugehörigen Folie in der Präsentation dargestellt. Herr Brohm betont, dass Personen mit Interessenskonflikt nicht an der Abstimmung teilnehmen dürfen. An der Abstimmung über die Prioritätenliste dürfen sich alle beteiligen, da die Rang- und Reihenfolge lediglich ein Instrument für das Landesverwaltungsamt darstellt.

Beschlussvorlage 003/2017
Gegenstand der Vorlage: Projektantrag des Förderverein Briest/Tangerhütte e.V.
Beschlussvorschlag:
Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Brauhaus Briest (Cafébetrieb & Konzertsaal)“ des Förderverein Briest/Tangerhütte e.V. als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.
Frau von Bismarck und Herr Knüppel nehmen nicht an der Abstimmung teil.
Es folgt die Abstimmung. Vorschlag einstimmig angenommen (13 Ja).

Beschlussvorlage 004/2017
Gegenstand der Vorlage: Projektantrag der Evangelischen Kirchengemeinde Bindfelde
Beschlussvorschlag:
Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Sanierung/Neueindeckung des Daches der Kirche zu Bindfelde“ der Evangelischen Kirchengemeinde Bindfelde als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.
Es folgt die Abstimmung. Vorschlag einstimmig angenommen (15 Ja).

Beschlussvorlage 005/2017
Gegenstand der Vorlage: Projektantrag des Hof Albrecht Reitanlage Buch
Beschlussvorschlag:
Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Gestaltung und Entwässerung Reitplatz“ des Hof Albrecht Reitanlage Buch als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.
Es folgt die Abstimmung. Vorschlag einstimmig angenommen (15 Ja).

Beschlussvorlage 006/2017
Gegenstand der Vorlage: Projektantrag der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte
Beschlussvorschlag:
Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Umgestaltung ehemaliger Gaststätte zum Dorfgemeinschaftshaus“ der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.
Herr Brohm nimmt nicht an der Abstimmung teil.
Es folgt die Abstimmung. Vorschlag einstimmig angenommen (14 Ja).

Beschlussvorlage 007/2017
Gegenstand der Vorlage: Projektantrag von Siegfried und Angelika Arndt
Beschlussvorschlag:
Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Inwertsetzung Ferienwohnung in der Mühle“ von Siegfried und Angelika Arndt als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.
Herr Arndt nimmt nicht an der Abstimmung teil.
Es folgt die Abstimmung. Vorschlag einstimmig angenommen (14 Ja).

Beschlussvorlage 008/2017
Das Projekt wurde zurückgezogen.

Beschlussvorlage 009/2017
Gegenstand der Vorlage: Projektantrag der Evangelischen Kirchengemeinde Jerchel
Beschlussvorschlag:
Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Statische Sicherung und Sanierung des Turms der Kirche Jerchel“ der Evangelischen Kirchengemeinde Jerchel als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.
Herr Rost nimmt nicht an der Abstimmung teil.
Es folgt die Abstimmung. Vorschlag einstimmig angenommen (14 Ja).

Beschlussvorlage 010/2017
Gegenstand der Vorlage: Projektantrag des Elblicht Kubis e.V.
Beschlussvorschlag:
Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Radler-Rast mit Imbiss und Café“ des Elblicht Kubis e.V. als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.
Es folgt die Abstimmung. Vorschlag mit Stimmenmehrheit angenommen (10 Ja, 5 Enth.).

Beschlussvorlage 011/2017
Gegenstand der Vorlage: Projektantrag des Elblicht Kubis e.V.
Beschlussvorschlag:
Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Barrierefreie Reiterpension auf Gutshof mit Elbschloss“ des Elblicht Kubis e.V. als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.
Es folgt die Abstimmung. Vorschlag mit Stimmenmehrheit angenommen (9 Ja, 1 Nein, 5 Enth.).

Beschlussvorlage 012/2017
Gegenstand der Vorlage: Projektantrag der Stadt Tangermünde
Beschlussvorschlag:
Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Energieeffiziente Dachsanierung Wohnblock im OT Köckte“ der Stadt Tangermünde als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.
Frau Hünemörder nimmt nicht an der Abstimmung teil.
Es folgt die Abstimmung. Vorschlag mit Stimmenmehrheit angenommen (9 Ja, 5 Enth.).

Beschlussvorlage 013/2017
Gegenstand der Vorlage: Projektantrag der Stadt Tangermünde
Beschlussvorschlag:
Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Leerstandsbeseitigung / Sanierung des ehemaligen Gemeindebüros Langensalzwedel“ der Stadt Tangermünde als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.
Das Projekt ist zweigeteilt in einen Bauabschnitt A (Innenausbau) und Bauabschnitt B (Außenbereich). Wenn notwendig, werden zwei getrennte Anträge eingereicht. Eine Umsetzung kann unabhängig voneinander erfolgen. Für die Inwertsetzung des Gebäudes ist der Bauabschnitt A vorrangig vor der Umsetzung des Bauabschnittes B.
Frau Hünemörder nimmt nicht an der Abstimmung teil.

Es folgt die Abstimmung. Vorschlag mit Stimmenmehrheit angenommen (9 Ja, 5 Enth.).

Beschlussvorlage 014/2017
Gegenstand der Vorlage: Projektantrag der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte
Beschlussvorschlag:
Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Erneuerung des Fußbodenbelages im DGH Schernebeck“ der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.
Herr Brohm nimmt nicht an der Abstimmung teil.
Es folgt die Abstimmung. Vorschlag mit Stimmenmehrheit angenommen (13 Ja, 1 Enth.).

Beschlussvorlage 015/2017
Gegenstand der Vorlage: Projektantrag der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte
Beschlussvorschlag:
Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Spielplatz Stegelitz“ der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.
Herr Brohm nimmt nicht an der Abstimmung teil.
Es folgt die Abstimmung. Vorschlag einstimmig angenommen (14 Ja).

Beschlussvorlage 016/2017
Gegenstand der Vorlage: Projektantrag des Tierheim „Edith Vogel“ Stendal – Altmärkischer Tierschutzverein Stendal e.V.
Beschlussvorschlag:
Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Anbau Hundehaus“ des Tierheim „Edith Vogel“ Stendal – Altmärkischer Tierschutzverein Stendal e.V. als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.
Es folgt die Abstimmung. Vorschlag mit Stimmenmehrheit angenommen (11 Ja, 4 Enth.).

Beschlussvorlage 017/2017
Gegenstand der Vorlage: Projektantrag der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte
Beschlussvorschlag:
Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Betriebswirtschaftliche Betrachtung einer Konzeption Kulturhaus“ der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.
Herr Brohm nimmt nicht an der Abstimmung teil.
Es folgt die Abstimmung. Vorschlag mit Stimmenmehrheit angenommen (13 Ja, 1 Enth.).

Beschlussvorlage 018/2017
Gegenstand der Vorlage: Projektantrag der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte
Beschlussvorschlag:
Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Dachrekonstruktion Neues Schloss“ der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte als förderwürdiges

Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.
Herr Brohm nimmt nicht an der Abstimmung teil.
Es folgt die Abstimmung. Vorschlag einstimmig angenommen (14 Ja).

Beschlussvorlage 019/2017
Gegenstand der Vorlage: Projektantrag der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte
Beschlussvorschlag:
Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Radwegebeschilderung für die knotenpunktbezogene Wegweisung - 2. Projektphase / Tangermünde und Tangerhütte“ der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.
Herr Brohm und Frau Hünemörder nehmen nicht an der Abstimmung teil.
Es folgt die Abstimmung. Vorschlag einstimmig angenommen (13 Ja).

Beschlussvorlage 020/2017
Gegenstand der Vorlage: Projektantrag der Landwirtschaftsbetrieb Klug GbR
Beschlussvorschlag:
Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Schaffung von Räumen für Hof- und Betriebsführungen“ der Landwirtschaftsbetrieb Klug GbR als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.
Es folgt die Abstimmung. Vorschlag mit Stimmenmehrheit angenommen (14 Ja, 1 Enth.).

Beschlussvorlage 021/2017
Gegenstand der Vorlage: Projektantrag des Förderverein Vollenschierer Kirche e.V.
Beschlussvorschlag:
Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Konservierung von Kirche als Grundlage kultureller Teilhabe“ des Förderverein Vollenschierer Kirche e.V. als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.
Es folgt die Abstimmung. Vorschlag mit Stimmenmehrheit angenommen (14 Ja, 1 Enth.).

Beschlussvorlage 022/2017
Gegenstand der Vorlage: Projektantrag des Wildpark Weißewarte e.V.
Beschlussvorschlag:
Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Inwertsetzung einer Lagerhütte für Heu und Stroh“ des Wildpark Weißewarte e.V. als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.
Herr Arndt und Herr Brohm nehmen nicht an der Abstimmung teil.
Es folgt die Abstimmung. Vorschlag mit Stimmenmehrheit angenommen (11 Ja, 2 Enth.).

Beschlussvorlage 023/2017
Gegenstand der Vorlage: Projektantrag des Wildpark Weißewarte e.V.
Beschlussvorschlag:
Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Freizeit im Wildpark“ des Wildpark Weißewarte e.V. als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.
Herr Arndt und Herr Brohm nehmen nicht an der Abstimmung teil.
Es folgt die Abstimmung. Vorschlag mit Stimmenmehrheit angenommen (5 Ja, 1 Nein, 7 Enth.).

Beschlussvorlage 024/2017
Gegenstand der Vorlage: Projektantrag des NABU-Kreisverband Stendal e.V.
Beschlussvorschlag:
Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Esspedition Natur“ des NABU-Kreisverband Stendal e.V. als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.
Hierbei handelt es sich um ein komplexes Vorhaben. Das Projekt wird zweigeteilt in einen Teil A (Investiv) und einen Teil B (inhaltliche Umsetzung). Hierfür ist vorgesehen, Teil A innerhalb des ELER und Teil B innerhalb des ESF zu beantragen. Eine Umsetzung kann auch zeitlich unabhängig voneinander erfolgen.
Herr Dr. Neuhäuser und Frau Neuhäuser nehmen nicht an der Abstimmung teil.
Es folgt die Abstimmung. Vorschlag einstimmig angenommen (13 Ja).

Beschlussvorlage 025/2017
Gegenstand der Vorlage: Projektantrag des Vereins Lebendige Steine e.V.
Beschlussvorschlag:
Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Verbesserung der baulichen Substanz des Soziokulturellen Zentrums“ des Verein Lebendige Steine e.V. als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.
Es folgt die Abstimmung. Vorschlag einstimmig angenommen (15 Ja).

Beschlussvorlage 026/2017
Gegenstand der Vorlage: Projektantrag des Vereins Lebendige Steine e.V.
Beschlussvorschlag:
Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Angebotserweiterung des Soziokulturellen Zentrums Stendal“ des Verein Lebendige Steine e.V. als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.
Es folgt die Abstimmung. Vorschlag einstimmig angenommen (15 Ja).

Beschlussvorlage 027/2017
Gegenstand der Vorlage: Projektantrag der IB Mitte gGmbH für Bildung und soziale Dienste
Beschlussvorschlag:
Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Möbellager“ der IB Mitte gGmbH für Bildung und soziale Dienste als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.
Hierbei handelt es sich um ein komplexes Vorhaben. Das Projekt wird zweigeteilt in einen Teil A (Investiv) und einen Teil B (inhaltliche Umsetzung). Hierfür ist vorgesehen, Teil A innerhalb

des ELER und Teil B innerhalb des ESF zu beantragen. Eine Umsetzung kann auch zeitlich unabhängig voneinander erfolgen.
Es folgt die Abstimmung. Vorschlag einstimmig angenommen (15 Ja).

Beschlussvorlage 028/2017
Gegenstand der Vorlage: Projektantrag des Förderverein Briest / Tangerhütte e.V.
Beschlussvorschlag:
Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Gästeführerin Briest“ des Förderverein Briest / Tangerhütte e.V. als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.
Frau von Bismarck und Herr Knüppel nehmen nicht an der Abstimmung teil.
Es folgt die Abstimmung. Vorschlag mit Stimmenmehrheit angenommen (9 Ja, 1 Nein, 3 Enth.).

Beschlussvorlage 029/2017
Gegenstand der Vorlage: Projektantrag des KinderStärken e.V.
Beschlussvorschlag:
Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Chancengleichheit = Luxus?! – Zukunft fairhandeln“ des KinderStärken e.V. als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.
Frau Borkowski nimmt mit zwei Stimmen nicht an der Abstimmung teil.
Es folgt die Abstimmung. Vorschlag mit Stimmenmehrheit angenommen (12 Ja, 1 Enth.).

Beschlussvorlage 030/2017
Gegenstand der Vorlage: Projektantrag der Hansestadt Stendal
Beschlussvorschlag:
Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Energetische Sanierung der Außenfassade und Einbau energieeffizienter Heiztechnik in der Turnhalle Haferbreiter Weg in Stendal“ der Hansestadt Stendal als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.
Herr Achilles nimmt nicht an der Abstimmung teil.
Es folgt die Abstimmung. Vorschlag einstimmig angenommen (14 Ja).

Beschlussvorlage 031/2017
Gegenstand der Vorlage: Projektantrag der Hansestadt Stendal
Beschlussvorschlag:
Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Kooperationsprojekt Einbindung erneuerbaren Stroms in die Energieversorgung Stendals“ der Hansestadt Stendal als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.
Herr Achilles nimmt nicht an der Abstimmung teil.
Es folgt die Abstimmung. Vorschlag mit Stimmenmehrheit angenommen (13 Ja, 1 Enth.).

Beschlussvorlage 033/2017
Das Projekt wurde zurückgezogen.

TOP 13

Frau Paetow teilt den Entwurf der Prioritätenliste als Tischvorlage aus und erklärt diese. Sie weist darauf hin, dass Projekte, die außerhalb des FOR liegen, wie die der Kirchengemeinden sowie Anträge aus dem touristischen Bereich, auch ohne LEADER beim ALFF eingereicht werden können. Eine erhöhte Förderung ist ebenfalls möglich, wenn das Vorhaben als ILE-Vorhaben beantragt wird. Herr Brohm erläutert das Verfahren zur Aufstellung der Prioritätenliste. Die Erfüllung der operationalisierten Ziele in der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) stellt die oberste Handlungsmaxime der LAG Uchte-Tanger-Elbe bei der Auswahl von Projekten im Rahmen von LEADER/CLLD dar. Nur durch eine möglichst große Vielfalt der Projekte im Rahmen des zur Verfügung stehenden Budgets kann die Zielerreichung gesichert werden.

Die Qualitätsbewertung anhand der Bewertungskriterien durch den Vorstand legt grundsätzlich die Rang- und Reihenfolge der Projekte der Prioritätenliste fest. Als limitierender Faktor ist dabei der Finanzielle Orientierungsrahmen zu berücksichtigen. Entsprechend § 7 Absatz 4 der Geschäftsordnung sind Verschiebungen der Prioritätenliste per Einzelbeschluss möglich.
In Ergänzung der Qualitätsbewertung schlägt der Vorstand vor, dass das Projekt der Stadt Tangermünde von den Plätzen 12/13 auf die Plätze 14/15 verschoben wird. Hierdurch ist das Vorhaben im Rahmen des FOR weiterhin förderfähig. Dafür kann ein weiteres Projekt in den förderfähigen Bereich rutschen. Dies erhöht die Zielerreichung der LES. Diesen Grundsätzen entsprechend ist der Entwurf der Prioritätenliste erstellt worden. Herr Brohm fragt, ob es Anmerkungen oder andere Meinungen hierzu bzw. zur Prioritätenliste gibt. Das ist nicht der Fall. Zunächst sind Einzelbeschlüsse zu fassen.
Herr Brohm formuliert folgenden **Beschlussvorschlag:** Das Projekt „Leerstandbeseitigung/Sanierung ehem. Gemeindebüro Langensalzwedel“ wird abweichend von der Qualitätsbewertung auf den Positionen 14 und 15 der Prioritätenliste 2018 eingeordnet.
Frau Hünemörder nimmt nicht an der Abstimmung teil.
Es folgt die Abstimmung. Vorschlag mit Stimmenmehrheit angenommen (12 Ja, 2 Enth.).

Herr Brohm formuliert folgenden **Beschlussvorschlag:** Das Projekt „Betriebswirtschaftliche Betrachtung einer Konzeption „Kulturhaus“ wird abweichend von der Qualitätsbewertung auf Position 12 der Prioritätenliste 2018 eingeordnet.
Herr Brohm nimmt nicht an der Abstimmung teil.
Es folgt die Abstimmung. Vorschlag mit Stimmenmehrheit angenommen (13 Ja, 1 Enth.).

Herr Brohm formuliert folgenden **Beschlussvorschlag:** Das Projekt „Gestaltung und Entwässerung Reitplatz“ wird abweichend von der Qualitätsbewertung auf Position 13 der Prioritätenliste 2018 eingeordnet.
Es folgt die Abstimmung. Vorschlag mit Stimmenmehrheit angenommen
(13 Ja, 1 Nein, 1 Enth.).

Herr Brohm weist darauf hin, dass nun über die Prioritätenliste 2018 abgestimmt werden muss. Des weiteren erläutert er, dass im Februar 2018 gegebenenfalls die Liste in geänderter Form erneut beschlossen werden muss, falls Projekte wegfallen und damit weitere Vorhaben, die im Moment außerhalb des verfügbaren Budgets liegen, bestätigt werden können. Dazu diente BV-vorlage Nr. 002/2017 zur „Nachrückerregelung“ und Legitimierung des Vorstandes zur Aktualisierung der Prioritätenliste 2018.

Es folgt die Abstimmung zur Prioritätenliste:
Beschlussvorlage 032/2017
Gegenstand der Vorlage: Prioritätenliste 2018
Beschlussvorschlag: Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt die Rang- und Reihenfolge der prioritär zu fördernden Projekte im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020 in Sachsen-Anhalt als Prioritätenliste für 2018. Die Prioritätenliste 2018 ist dem Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt entsprechend der Anforderungen zum 10.11.2017 vorzulegen.

Es folgt die Abstimmung. Vorschlag mit Stimmenmehrheit angenommen (14 Ja, 1 Enth.).

TOP 14
Herr Dr. Neuhäuser fragt Frau Flohr, wann mit einer Bewilligung des Projektes des Nabu e.V. zu rechnen sei. Bisher hat er nur den vorzeitigen Maßnahmenbeginn. Er möchte weiterhin wissen, wann die anderen Projekte eine Bewilligung erhalten. Frau Flohr antwortet, dass mit Erteilung des VZM Nebenbestimmungen versendet wurden. Wenn diese erfüllt sind, dann kann eine Bewilligung des Projektes erfolgen. Die weiteren Vorhaben sollen, wie bereits zu Beginn der Sitzung erläutert, noch 2017 bewilligt werden.

Weitere Fragen gibt es nicht. Herr Brohm schließt die Sitzung und dankt allen Anwesenden für die intensive Mitarbeit.

Gez.	*Gez.*
Andreas Brohm	*Sibylle Paetow*
Vorsitzender	Protokollantin

LAG Uchte-Tanger-Elbe

Teilnehmerliste zur Mitgliederversammlung Nr. 6

am 09.11.2017 in **Tangerhütte**

Nr.	Name	Vorname	Institution/ Tätigkeit	Vorstandsmitglied	Behörden	WiSo-Partner	Vertretungs-vollmacht (siehe Formular)	Unterschrift: Mit der Unterschrift wird neben der Teilnahme die Belehrung zu Interessenkonflikten bestätigt
1	Arndt	Siegfried	Wildpark Weißewarte e.V.			x		
2	Achilles	Axel	Einheitsgemeinde Hansestadt Stendal	x	x			
3	Brohm	Andreas	Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte	x	x			
4	Bismarck, von	Maren	Gut Briest			x		v. Bismarck
5	Borkowski	Susanne	KinderStärken e.V.	x		x		
6	Falk	Sabine	IGZ BIC Altmark GmbH			x		
7	Fried	Sylvia	Förderverein Vollenschierer Kirche e.V.	x		x		
8	Geene, Prof. Dr.	Raimund	Hochschule Magdeburg-Stendal			x	x	i.V.
9	Kliche, Prof. Dr.	Thomas	Freiwilligen-Agentur Altmark e.V.			x		
10	Petermann	Janett	Landkreis Stendal	x	x			J. Petermann
11	Knüppel	Günter	Förderverein Briest (Tangerhütte) e.V.			x		
12	Neuhäuser	Uta	Zentrum für Ökologie, Natur- und Umweltschutz e.V.			x		
13	Neuhäuser, Dr.	Peter	NABU-Kreisverband Stendal e.V.	x		x		

Teilnehmerliste zur Mitgliederversammlung Nr. 6
am 09.11.2017 in Tangerhütte

14	Radke	Detlef	Landwirtschafsbetrieb Radke GbR			x		
15	Pyrdok	Jürgen	Einheitsgemeinde Stadt Tangermünde	x	x		x	i.V. Klinemöller
16	Ramminger	Kerstin	Kreisbauernverband Stendal e.V.			x		entsch
17	Rost	Johannes-Christian	Evangelisches Kirchspiel Tangerhütte			x		
18	Schade, Dr.	Kathrin	Winckelmann-Gesellschaft e.V.			x		
19	Schreiber	Martin	Lebenshilfe für behinderte Menschen Region Stendal e.V.	x		x		
20	Niemeyer	Björn	Kreissparkasse Stendal			x		entsch
21	Walkowiak	Ulrike	DRK Kreisverband Östliche Altmark e.V.			x		entsch
22	Zosel-Mohr	Marion Kristin	Bürgerinitiative-Stendal e.V.	x		x		entsch
Gäste								
1	Paetow	Sibylle	LandLeute GbR/ LEADER-Management					
2	Gäde	Björn	LandLeute GbR/ LEADER-Management					
4	Denck	Martina	Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten (Altmark)					M. Denck
5	Flohr	Franciska	Landesverwaltungsamt					F. Flohr
6	Kloft	Samuel	Verein lebendige Stelle e.V.					
7	Rehbein	Thomas	Verein Vollen-Schierer Kirche e.V.					Rehbein

Teilnehmerliste zur Mitgliederversammlung Nr. 6
am 09.11.2017 in Tangerhütte

Nr.	Nachname	Vorname	Institution					Unterschrift
8	Bürger	Monika	Elblicht e.V.					
9	Bürger	Bianca	Elblicht e.V.					
10	Jung	Carlo	Altm. Tierschutzverein Kr. Stendal e.V.					
11	Frest	Antonia	Altm. Tierschutzverein Kreis Stendal e.V					
12	Bache	Gerald	JB					
13	Schatter	Jeanette	JB					
14	Albrecht	Rüdiger	Reiterhof					
15								
16								
17								
18								
19								
20								
21								